

Gesellschaft für humane Luftfahrt Mainz e.V.

Gemeinnütziger Verein gegen Fluglärm seit 1996

Geschäftsstelle : 55126 Mainz, Domitianstr. 40 ; Tel. : 06131/478247
E-mail: st.ma-geowiss@web.de ; Bankverbind.: 588574012 Mainzer Volksbank

Sehr geehrter Herr Bundespräsident Gauck,

Ihr knapper Kommentar zu den Fluglärm-Demonstranten bei Ihrem Besuch in Wiesbaden (*da bin ich nicht zuständig*) hat in der regionalen Öffentlichkeit (insb. in Mainz) heftige Reaktionen hervorgerufen (Anlagen: AZ-Artikel sowie 3 Leserbriefe aus der Rhein-Main-Presse vom 23.3.2013).

Viele Ihrer Ev. Pfarrerkollegen aus Rhein-Main sind schon lange der Ansicht, dass hierbei u.a. das GG, Artikel 4, Abs. 2 verletzt wird. Eine (vermutete) Verletzung des GG (u.a. auch Art. 2, Abs. 2, Recht auf körperliche Unversehrtheit) hat aber unmittelbar "Ihr Problem zu sein".

Viele vom Fluglärm völlig überbelastete (manche meinen bereits "terrorisierte") Menschen im Raum FRA befinden sich innerlich in einer Art "Vertreibungs-Situation", sie stehen zudem (noch) in einer "Minderheits-Situation", die politisch bisher wenig Beachtung findet.

Vielleicht hat Ihnen Herr M.P. Bouffier beim Besuch von seinem "19-Punkte-Programm" erzählt. Lassen Sie mich in aller Sachlichkeit hierzu sagen: lediglich ein Kosmetik-Programm der hess. Politik.

Wenn Sie das nächste Mal nach Hessen kommen , besuchen Sie doch, für einen persönlichen Eindruck, Flörsheim - bei Westanflug, mit 200 - 300 m Überflughöhe. Sie werden diesen Besuch, wie viele andere Besucher, nie mehr vergessen. (s. auch Anhang, Überflüge im 3/4 Minutentakt, 18 Stunden/Tag).

Mit freundlichem Gruß

Friedrich Herzer (1. Vors. der GhL)